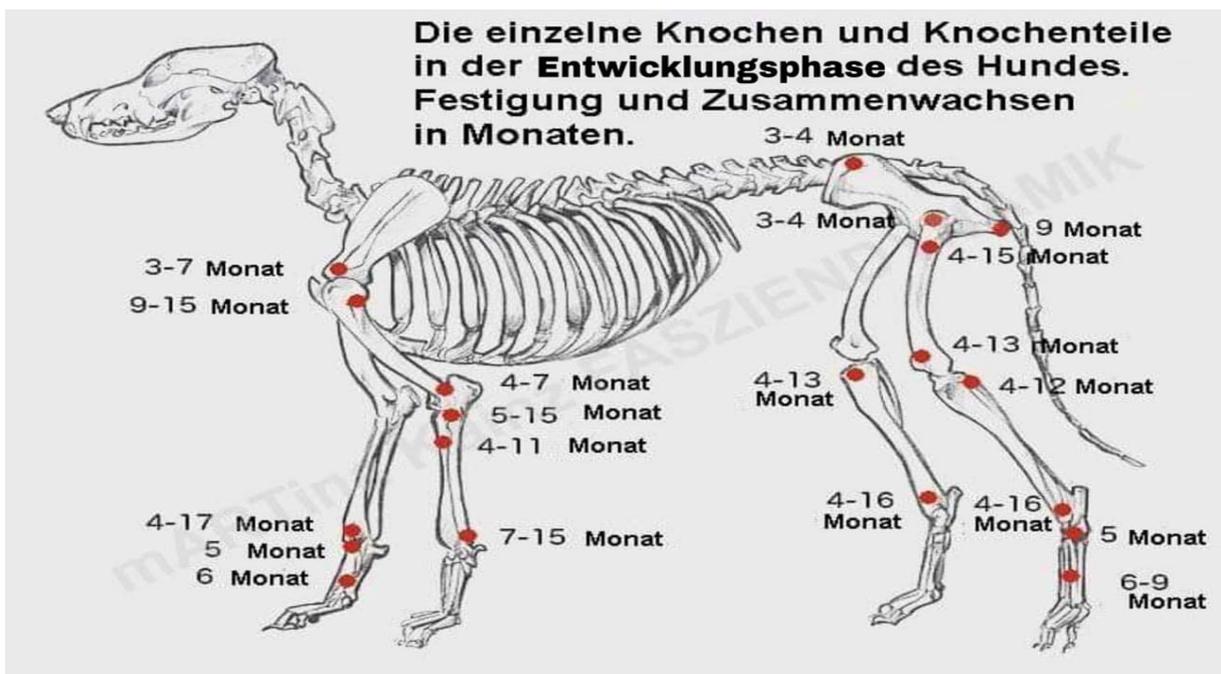




Wann schließen sich die Wachstumspalten der Knochen eures Hundes?

Es ist wirklich sehr interessant zu sehen, wie sich ein Hund bis zu einem Jahr entwickelt. Am Anfang ist es alles noch weich und am Röntgenbild nicht mal als Knochen (Gelenk) zu erkennen. Ein Hund reift fast 18 Monate lang und es kann sich (bei falschen Bewegungen oder Belastungen) ganz leicht in dem weichen Gewebe etwas verschieben, was dann später falsch zusammenwächst und natürlich zu Problemen führt. Darum predigen wir schon ewig, dass man den Hund vor seinem 1,5 Jahre nicht belasten soll.

Ich hoffe, dass dies den Menschen helfen kann zu verstehen, welche Auswirkungen Belastung, Training, Joggen, Agillity uvm... hat. Die Knochen federn die Belastung ab, wenn es jedoch noch nicht ausgereift ist, ist es ein Wahnsinn, was wir unseren Hunden antun. Die Wachstumsplatten in den Gelenken der Welpen können sehr stark beschädigt werden. Man muss es sich vorstellen, wie ein par Knochen, die in einer Gelmasse fast lose "schwimmen"..... Die Zellen können beschädigt werden oder das Wachstum beeinträchtigt. Dies kann zu Fehlbildungen in den Knochen und Gelenken führen, die später zu Instabilitäten und Fehlbildung und damit verbundene Probleme führen kann. Betrachten sie einfach das Gelenkt - das sagt doch alles . . . ?



Fotoquelle Ilona Pižlová

Es ist sehr wichtig, mit intensiven Training (wenn es halt schon sein muss) zu warten, bis man sicherstellen kann, dass es zu keinem Trauma oder Brüchen mehr in den jungen Knochen kommen kann. Kontrollierte Übungen helfen, damit sich die Gelenke gesund entwickeln können und die Knochen stark werden. Am besten geeignet ist natürlich die natürliche Bewegung (Freilauf wäre ideal) des Hundes - ohne reißen an der Leine, ohne Zwänge (welcher Art auch immer), ohne Brustgeschirr, ohne Training / Agility, ohne Wachstumshormonen (der Körper des Hundes hat es in den Zellen schon bei der Geburt geschrieben, wie groß und auch wann er erwachsen wird, zusätzliche Hormone stören das Wachsen nur). Ich bitte euch alle, in Namen eurer Hunde - lasst die Hunde einfach Hund sein. Die meisten Schäden entstehen 1. aus Unwissenheit und 2. weil man das eigene Ego vor dem Hund stellt.....Und wichtig! Nicht früh kastriern! Das ist nicht nur gesundheitlich ein NO GO (wichtige Informationen, die zum Gehirn transportiert werden und für die Entwicklung wichtig sind, werden dadurch unterbunden,... auch Knochen sind betroffen) - sondern auch eine enorme psychische Belastung für den Hund - vor allem ängstlichen Hunden schadet es extrem. Lässt bitte eure Hunde fertig entwickeln (wenns geht nicht kastrieren, damit sie miteinander später normal kommunizieren können - Artgenossen). Bei unseren Kindern machen wir das doch auch nicht. Die werden nicht im Kindergarten oder Volksschule kastriert und Kinderarbeit ist sowieso verboten. Warum tun sie es den Hunden an? Die gesunde Organe sind nicht dazu da, um sie abzuschneiden.

Autorin: Martina Kainz Fasziendynamik MK

Bilder: www.physio-evolution.com

vielen Dank an Andrea Ája Dunova (skola dornovy metody pro zvirata <https://dornovametoda-zvirata.cz/>)